



4. Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen vom Dienstag, 22.03.2022

Öffentliche Sitzung

7. Antrag SPD-Fraktion: Optionale Erweiterung Kita Kunterbunt AT-39/2022

Herr Sinß begründet den Antrag. Die KiTa soll so geplant werden, dass später eine unkomplizierte Erweiterung möglich ist. Evtl. kann das geplante Gebäude gleich größer geplant werden. Die bisherige Materialsammlung wurde bislang nicht beschlossen. Daher sollten einmal die Voraussetzungen für eine spätere Erweiterung der geplanten 6-gruppigen Einrichtung geprüft werden, wie auch die finanziellen Voraussetzungen. Wenn der Bedarf kommt, kann auch gleich größer geplant werden. Gegen eine Verifizierung per Beschluss spricht nichts, zumal das 2019 bereits als eine Option diskutiert wurde, so Bürgermeister Tenge.

Beschluss

Der Magistrat wird aufgefordert, im Zuge der jetzt anstehenden Vergabe eines Architektenauftrags für den Neubau der „Kita Kunterbunt“

- eine Erweiterung um weitere Gruppen mit zu prüfen und die damit verbundenen Kosten zu ermitteln und zeitnah darüber zu berichten (zusätzliche Kosten einerseits, prognostizierter Kinderbetriebsbedarf andererseits), um erforderlichenfalls eine Entscheidung hierüber herbeizuführen;
- die zu einem späteren Zeitpunkt optionale Erweiterung direkt verbindlich und möglichst kosteneffizient in der Planung mit zu berücksichtigen.

Abstimmung

Einstimmig ohne Enthaltung so zugestimmt.

Oestrich-Winkel, 23.03.2022

Kay Tenge
Bürgermeister